

Meilensteine: Eisenoxidproduktion in Krefeld

Seit 90 Jahren werden Eisenoxidpigmente im weltweit größten Produktionswerk in Krefeld-Uerdingen hergestellt. Hier schlägt das „Herz“ des globalen Geschäftes mit anorganischen Farbpigmenten. Der Spezialchemie-Konzern LANXESS leitet das Geschäft seit 2005 und hat es weiter ausgebaut. Ein zeitlicher Überblick:

- 1926:** Der Chemiker Julius Laux startet in Krefeld-Uerdingen die Produktion von synthetischen Eisenoxidpigmenten mit einem nach ihm benannten Verfahren, dem Laux-Prozess. Die Erfolgsstory der Pigmentherstellung unter dem späteren Markennamen Bayferrox beginnt. Die Produktion erlebt in Uerdingen einen rasanten Aufstieg. Liegt der Absatz der Pigmente im ersten Jahr noch bei rund 1.200 Tonnen, beträgt das heutige Produktionsvolumen in Krefeld-Uerdingen rund 280.000 Tonnen pro Jahr.
- 1928:** Die Produktion für anorganische Pigmente in Krefeld-Uerdingen wird erweitert. Nun ist es auch möglich, Pigmente mit einem grünen Farbton auf Basis von Chromoxid herzustellen.
- 1937:** Zwei neue Herstellungsverfahren, der Fällungs- und der Pennimanprozess, ermöglichen die Herstellung von Eisenoxid-Gelbpigmenten sowie die Vorstufe magnetischer Pigmente.
- 1964:** In Krefeld-Uerdingen startet die Produktion intensiv gemahlener, so genannter mikronisierter Farbpigmente. Diese zeichnen sich durch eine sehr gute Dispergierbarkeit (Mischverhalten) aus. Zuerst stehen sie in der Farbe Rot, ab 1966 auch in Schwarz und Gelb zur Verfügung.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Frank Grodzki
Corporate Communications
Leiter Allgemeine Presse und
Fachpresse
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-4043
frank.grodzki@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
Ilona.kawan@lanxess.com

Seite 1 von 4

- 1973:** Die Jahresproduktion der Farbpigmente aus Krefeld-Uerdingen überschreitet erstmals 200.000 Tonnen.
- 1976:** Die Marke Bayferrox wird als Handelsname für Eisenoxidpigmente ins Register eingetragen.
- 1987:** Das „Low Silking“-Pigment kommt auf den Markt. Im Gegensatz zu bisherigen nadelförmigen Eisenoxidgelbpigmenten ist dieses nahezu kugelförmig aufgebaut. Die Pigmentteilchen können sich daher bei der Verarbeitung nicht in eine Vorzugsrichtung orientieren und so blickwinkelabhängige Farbtonunterschiede verursachen.
- 1988:** Colortherm wird als neue Marke für hitzestabile Pigmente eingeführt.
- 1991:** Freifließende und staubarme Granulate werden als neue Lieferform eingeführt.
- 1995:** Die Produktpalette wird mit Pigmenten für technische Anwendungen (zum Beispiel in Airbags) erweitert. Bei diesen Anwendungen spielt die Einfärbung nur eine untergeordnete Rolle.
- 2002:** Das neue Produkt Bayoxide E 33 ermöglicht die Entfernung von Arsen und anderen Schadstoffen aus (Trink-)Wasser.
- 2005:** Am 31. Januar geht LANXESS – nach einer strategischen Neuausrichtung des Bayer-Konzerns – als eigenständiges, börsennotiertes Unternehmen an den Start.
- 2008:** Unter dem Namen „Colored Concrete Works“ wird auf den Ulmer Betontagen eine neue Initiative, die sich gezielt an Architekten richtet, vorgestellt.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Frank Grodzki
Corporate Communications
Leiter Allgemeine Presse und
Fachpresse
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-4043
frank.grodzki@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
Ilona.kawan@lanxess.com

Seite 2 von 4

- 2010:** Der Geschäftsbereich Inorganic Pigments von LANXESS startet eine weltweite Nachhaltigkeitskampagne. Mit 25.000 Tonnen in nur einem Monat wird im Mai am Standort Krefeld-Uerdingen ein neuer Produktionsrekord aufgestellt.
- 2012:** LANXESS hat mit Bayoxide E 16 ein hochwirksames synthetisches Eisenoxid zur Reduzierung von Schwefelwasserstoff in Biogas entwickelt, das direkt in den Fermenter gegeben werden kann. Das neue Produkt ist eine kosteneffiziente Alternative zu herkömmlichen Entschwefelungsverfahren wie etwa dem Einsatz von Aktivkohle.
- Der Geschäftsbereich Inorganic Pigments vergibt erstmalig den „Colored Concrete Works Award“. Er geht an den renommierten Architekten David Chipperfield für sein Projekt „Ciutat de la Justicia“ in Barcelona.
- 2016:** LANXESS feiert die 90-jährige Produktion von Eisenoxidpigmenten an seinem wichtigsten Standort in Krefeld-Uerdingen. Seit dem Start 1926 haben mehr als 13 Millionen Tonnen das weltweit größte Werk für Farbpigmente in Krefeld-Uerdingen verlassen.

Ausführliche Informationen zu den Produkten des LANXESS-Geschäftsbereichs Inorganic Pigments sind im Internet unter www.bayferrox.de erhältlich.

LANXESS AG
Ansprechpartner:

Frank Grodzki
Corporate Communications
Leiter Allgemeine Presse und
Fachpresse
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-4043
frank.grodzki@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
Ilona.kawan@lanxess.com

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Presseinformation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der LANXESS AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

LANXESS AG

Ansprechpartner:

Frank Grodzki
Corporate Communications
Leiter Allgemeine Presse und
Fachpresse
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-4043
frank.grodzki@lanxess.com

Ilona Kawan
Corporate Communications
Pressesprecherin Fachmedien
50569 Köln
Deutschland

Telefon +49 221 8885-1684
Ilona.kawan@lanxess.com

Seite 4 von 4